

Nördlinger in der Schweiz flott unterwegs

Militärläufe haben in der Schweiz eine sehr lange Tradition. Die eigentliche Geburtsstunde war 1934 mit der erstmaligen Austragung des Frauenfelder Militärwettmarsches. Der 78. Frauenfelder ist der Königslauf der Militärläufe. Heutzutage wird im aktuellen Militär-Tarnanzug, Rucksack, Sturmgewehr mit mindestens 6,2 Kilogramm Gewicht und in Laufschuhen gelaufen.

Die 42,195 km schwere Strecke mit 520 Höhenmetern musste in einer großen Runde mit Start und Ziel Frauenfeld gelaufen werden. Dabei erreichte der Nördlinger Rudolf Backof bei guten Wetterbedingungen und Temperaturen um acht Grad eine Marathonzeit von 3:38:39 Stunden. Dies war Platz 23 unter 196 gestarteten Teilnehmern. In der Gästewertung reichte es zum ersten Platz vor zwei Österreichern. Damit siegte nach 2008 wieder ein Deutscher.

Die Siegerzeit des Schweizer Läufers von Allmen betrug 2:57:10 Stunden. (pm)